

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ESA/ESOC

23.03.2011

Als gutes Signal für den Raumfahrtstandort Hessen begrüßt der Parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Landtagsfraktion, Leif Blum, die Berufung des ehemaligen deutschen Astronauten Thomas Reiter zum Direktor der ESA im Geschäftsbereich „Bemannte Raumfahrt und Betrieb“ mit Sitz in Darmstadt. „Das nun ein Hesse an der Spitze von Hessens Tor zum Weltraum steht, ist ein gutes Signal für den Standort. Thomas Reiter ist der richtige Mann an der richtigen Stelle“, sagte Blum.

Reiter sei, so Blum, für viele Menschen das Gesicht der bemannten Raumfahrt in Deutschland. „Kaum ein anderer kann den Menschen die Faszination Weltraum so greifbar vermitteln wie Reiter. Seine Berufung an die Spitze des ESOC wird helfen, das Interesse der Menschen für die Raumfahrt in der Region noch weiter zu stärken.“ Die ESA sei mit ihrer Arbeit und mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein integraler Bestandteil der Forschungs- und Industrielandschaft und der Gesellschaft in Südhessen. Dies stärker ins Bewusstsein zu rücken, könne einer Persönlichkeit wie Reiter in hervorragender Weise gelingen, ist Blum überzeugt.

Blum erhoffte sich zudem, dass die fachlichen und beruflichen Beziehungen von Thomas Reiter zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) hilfreich sein können bei der Fortentwicklung des Industrieclusters Luft- und Raumfahrt am Standort Südhessen. „Mit Thomas Reiter und Jan Wörner stehen nun zwei Hessen an den verantwortlichsten Positionen im Bereich Raumfahrt in unserem Land.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de